

**Protokoll der Mitgliederversammlung Verein Feministische Theologie
am 24.11.2025, 16.00 Uhr, St. Paulsgemeinde, Hinter dem Lämmchen 8, Frankfurt am Main**

Anwesend: 23 Mitglieder, davon 6 Mitglieder per Zoom, 7 entschuldigt

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der MV vom 04. November 2024, (sh. Anlage)
3. Bericht der Vorsitzenden Prof. Dr. Renate Jost
4. Bericht der Geschäftsführerin
5. Bericht über die Kassenprüfung
6. Aussprache zu TOP 3, 4 und 5
7. Nachwahl zum Vorstand
8. Wahl der Kassenprüferinnen
9. Satzungsänderung- mit der schriftlichen Einladung wurden die Ergänzungsvorschläge verschickt (Deckblatt, Punkt 2 und Punkt 6)
10. Verschiedenes

Renate Jost begrüßt die Anwesenden und per Zoom zugeschalteten Mitglieder und Gäste und erklärt, dass der heutige Impulsvortrag von Dr. Christine Wenona Hoffmann krankheitsbedingt ausfällt. Stattdessen werden unter dem Titel „Flagge zeigen“ von den Anwesenden eigene Themen benannt, bei denen sie „Flagge zeigen“ möchten. Dr. Christiane Nagel berichtet als Preisträgerin des Leonore-Preises von den Universitäten. Pfarrerin Andrea Braunberger-Myers sagt ein Willkommen als Gastgeberin in der St. Paulsgemeinde.

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ute Knie eröffnet als Sitzungsleiterin um 16.15 Uhr die Mitgliederversammlung und stellt die satzungsgemäße und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Britta Seume-Zine ist Schriftführerin und protokolliert. Die Tagesordnung wird vorgestellt und akzeptiert.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der MV vom 04. November 2024

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 04.11.2024 wird einstimmig genehmigt. Bei den zugeschalteten Mitgliedern gibt es eine Enthaltung.

TOP 3 Bericht der Vorsitzenden Prof. Dr. Renate Jost

Die Vereinsvorsitzende Prof. Dr. Renate Jost stellt ihren Jahresbericht vor. Die Mitgliederzahl liegt bei 65 Mitgliedern. Hauptthema in diesem Jahr war die Preisvergabe des Leonore-Preises. Der Hauptpreis ging zu gleichen Teilen an Dr. Christine Wenona Hoffmann und Dr. Christiane Nagel. Den Nachwuchspreis erhielt Nasreen Shah. Erstmals konnten auch Lehrveranstaltungen eingereicht werden. Aus der Diskussion rund um Vergabe der Preise wurde deutlich, dass die Satzung des Vereins aktualisiert werden muss. Siehe Top 9 zur Satzungsergänzung. Prof. Dr. Rainer Kessler, Vorstandsmitglied, berichtet von der ESWTR-Tagung. Der Verein hatte zu Ehren von Luise Schrottroff einen Beitrag an die ESWTR gespendet. Dr. Sarah Jäger wird zum 24.11.2025 aus dem Vorstand ausscheiden. Ihr Rücktritt liegt schriftlich vor. Sie war 20 Jahre für den Verein tätig, seit 2005 im Vorstand und seit 2013 als stellvertretende Vorsitzende. Sie ist bereit, weiter als kooptiertes Mitglied im Vorstand zu bleiben, und wird für ihre bisherige Tätigkeit geehrt.

TOP 4 Bericht der Geschäftsführerin

Britta Seume-Zine stellt den Geschäftsbericht vor. Im Zusammenhang mit der Verleihung des Leonore-Preises erwähnt sie den intensiven Kontakt und Korrespondenz mit den BewerberInnen vom Eingang der Arbeiten bis zur Preisverleihung. Ebenso erläutert sie die Finanzen, Mitgliedsbeiträge, den Newsletter und die Aktualisierung der Website.

TOP 5 Bericht über die Kassenprüfung

Die Kassenprüferinnen Sabine Drescher-Dietrich und Ute Maria Seibert haben die Kasse geprüft und für fehlerfrei erklärt. Das Girokonto hatte am 31.10.2025 einen Bestand von 5.921,15 €; das Sparbuch einen Bestand von 5.162,9 €.

TOP 6 Aussprache zu TOP 3, 4 und 5

Es erfolgte eine Aussprache zu TOP 3 und 4 und 5. Dem Vorstand und der Geschäftsführung wird einstimmig Entlastung erteilt.

Top 7 Nachwahl zum Vorstand

Die Nachwahl der stellvertretenden Vorsitzenden leitet Rainer Kessler. Sarah Jäger wird mit Datum der MV aus dem Vorstand mit Applaus und herzlichen Dank verabschiedet. Dr. Christine Wenona Hoffmann, geb. 24.07.1986, Da Vinci Straße 11, 69115 Heidelberg, ist zur Nachwahl als stellvertretende Vorsitzende bereit; eine schriftliche Einverständniserklärung liegt vor. Die Wahl erfolgt einstimmig. Frau Hoffmann hat erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

TOP 8 Wahl der Kassenprüferinnen

Sabine Drescher-Dietrich und Ute Maria Seibert wurden einstimmig als Kassenprüferinnen für das Jahr 2026 gewählt. Sie haben die Wahl angenommen.

TOP 9 Satzungsänderung

Mit der schriftlichen Einladung wurden die Ergänzungsvorschläge verschickt (Deckblatt, Punkt 2 und Punkt 6).

Die aktuelle Satzung soll mit Datum auf dem Deckblatt ergänzt werden. Erläuterung in Rot: **In der Fassung vom 24.11.2025 genehmigt am**

Abstimmung: Einstimmig

Zu 2. Es soll in Punkt 2 erster Spiegelstrich heißen: Der Vereinszweck wird verwirklicht insbesondere durch:
-Errichtung einer Stiftungsprofessur **W3** für Feministische Theologie an einer Universität im Einzugsbereich der EKHN in Zusammenarbeit mit ihr.

Über die Formulierung in der Einladung hinaus wurde ergänzend „antirassistische (Theologie)“ vorgeschlagen und zur Abstimmung gestellt. Es soll in Spiegelstrich 2 heißen:

-Kooperation mit den Theologischen Fachbereichen im Einzugsbereich der EKHN mit dem Ziel, **feministische, queersensible, intersektionale und antirassistische Theologie** in Forschung und Lehre zu verankern. Abstimmung: Einstimmig

Zu Punkt 6. Hier soll als vierter Absatz ergänzt werden:

Eine Einladung gilt dem Mitglied als zugegangen, wenn sie fristgemäß an eine vom Mitglied in Textform bekanntgegebene Adresse (Postanschrift, E-Mail-Adresse) gerichtet wurde. Der Vorstand kann eine Mitgliederversammlung auch in hybrider oder virtueller Form einberufen.

Abstimmung: Einstimmig

TOP 10 Verschiedenes

- Bericht vom Treffen mit Kirchenpräsidentin Prof. Dr. Christiane Tietz Gruppe Pfarrerinnentag
- Geschichte und das Anliegen feministischer Theologie – Heidi Rosenstock in der Festschrift für Peter Steinacker, Sonderdruck 2003.
- 20-jähriges Jubiläum Bibel in gerechter Sprache, BigS, am 25.10.2026, 14 Uhr in Frankfurt a/M.
- Katharina Staritz Plakette wird am Haus der Katharinengemeinde, Fichardstrasse angebracht.
- Katharina Zell Preis 2026 für die Journalistin Sophie von der Tann, neue Aktion „Mutausbruch“.
- Der Film Heidi Rosenstock: „Den Himmel denken“ soll weiterverbreitet werden.

Ute Knie beschließt die Versammlung um 18.30 Uhr, Schriftführung Britta Seume-Zine.

Für die Richtigkeit: Prof. Dr. Renate Jost, Vereinsvorsitzende

